

Tag des Judentums

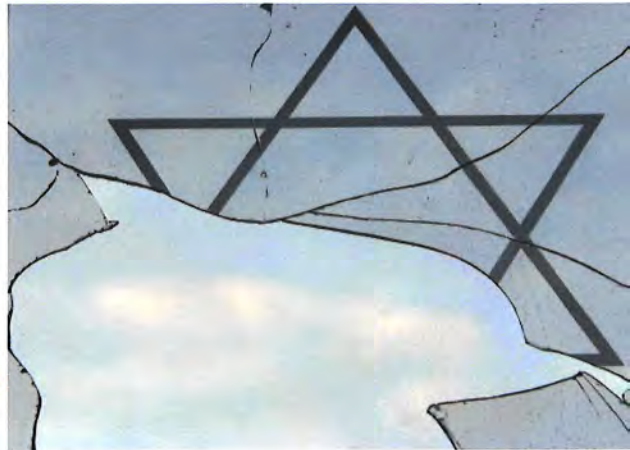
Warum immer wieder „die Juden“?

**Antisemitismus in Verschwörungstheorien,
Vorurteilen und aktuellen Erfahrungen**

Di, 18. Jänner 2022 | 19:00

Katholische Privat-Universität Linz, Bethlehemstraße 20, 4020 Linz

Die Veranstaltung findet gemäß den jeweils geltenden Corona-Maßnahmen statt.



Bitte um **verbindliche Anmeldung** mit Namen, Adresse, Telefon/E-Mail. Bei Verhinderung bitte wieder abmelden.
oekumene@dioezese-linz.at oder ☎ (0732) 7610-3241 | Eintritt: 8 Euro

Warum immer wieder „die Juden“?

Antisemitismus in Verschwörungstheorien, Vorurteilen und aktuellen Erfahrungen

Seit Jahrtausenden bis in die Gegenwart werden Jüdinnen und Juden durch Verschwörungstheorien, Stereotypen und Vorurteile gebrandmarkt. Woher kommen diese antisemitischen Klischees, Verleumdungen und Bilder? Warum halten sie sich bis heute so hartnäckig? Wie leben Jüdinnen und Juden in Österreich angesichts antisemitischer Anfeindungen? In welcher Hinsicht hat die Corona-Pandemie die Anfeindungen noch verschärft? Diese und ähnliche Fragen werden an diesem Abend aus kultur- und ideengeschichtlicher Perspektive beleuchtet und ein Einblick in Erfahrungen mit Antisemitismus gegeben.

Referenten:

Prof. Dr. Roland Cerny-Werner, *Fachbereich Bibelwissenschaft und Kirchengeschichte Universität Salzburg*

Mag. Benjamin Nägele, *Generalsekretär der Israelitischen Kultusgemeinde Wien*

Mehr Infos zum Tag des Judentums als Gedenk- und Lerntag: www.tagdesjudentums.at